

II- 1015 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 6321J

1991-03-04

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Ilse Mertel  
und Genossen  
an die Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie  
betreffend die Vergabe von Nationalpark-Geldern

Von Seiten des Bundesministeriums für Umwelt, Jugend und Familie wurden dem Land Tirol bereits 10 Millionen Schilling überwiesen, obwohl noch immer kein Beschuß über einen Nationalpark Hohe Tauern gefaßt wurde. Auf der anderen Seite wurde dem Bundesland Kärnten eine Bundesförderung hinsichtlich des Nationalparks Nockgebiet, der bereits durch Landesgesetze errichtet wurde, bisher von Bundesseite vorenthalten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an die Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie nachstehende

A n f r a g e:

1. Wieviele Bundesmittel wurden 1991 an die Bundesländer Kärnten, Salzburg, Tirol hinsichtlich des Nationalparks Hohe Tauern ausbezahlt?
2. Wieviele Bundesförderungsmittel wurden bisher den einzelnen Bundesländern insgesamt für die Errichtung von Nationalparks in den letzten Jahren zur Verfügung gestellt?  
Welche Nationalparks wurden dadurch gefördert?
3. Halten Sie es gerechtfertigt, daß im Vorjahr das Bundesland Tirol sehr wohl Mittel für einen rechtlich nicht existierenden Nationalpark erhalten hat, hingegen das Bundesland Kärnten für den Nationalpark Nockgebiet keine Bundesförderung bekommen hat?

- 2 -

4. In welcher Weise planen Sie die Bundesmittel für die Nationalparkförderung im Jahr 1991 zu vergeben?

Wäre es nicht an der Zeit, ein transparentes System von Förderungsvoraussetzungen (etwa nach dem Muster eines Punktesystems) zu schaffen, das neben einer gerechteren Verteilung der Mittel auch einer rascheren Verwirklichung der Nationalparks in Österreich dienen könnte?